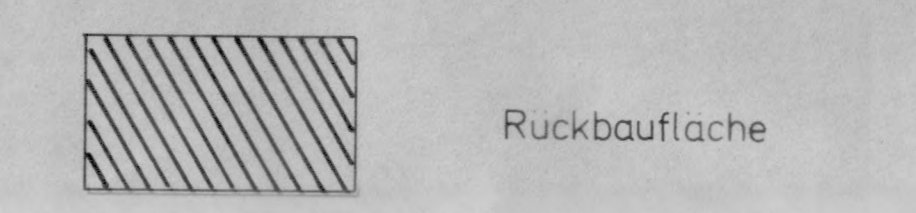
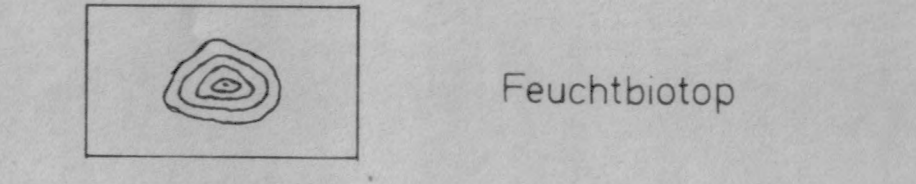
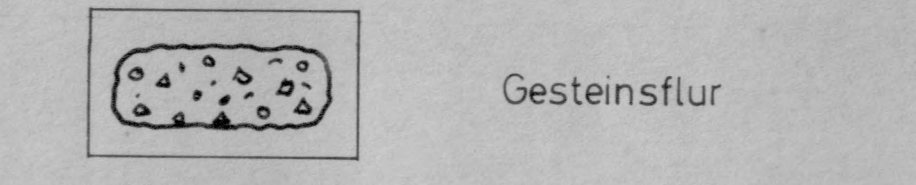
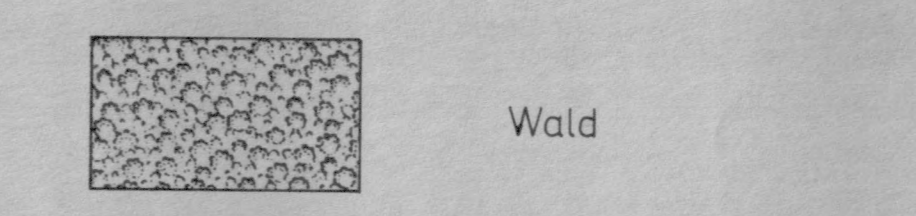
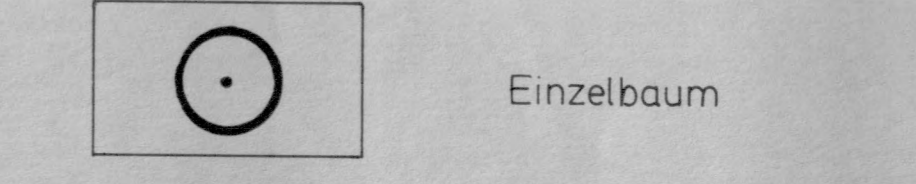
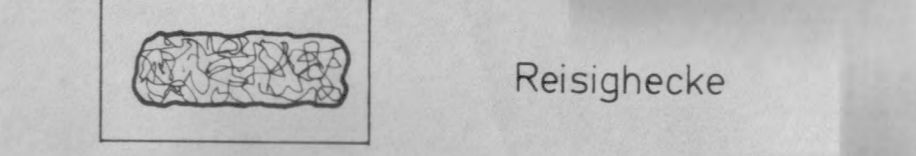
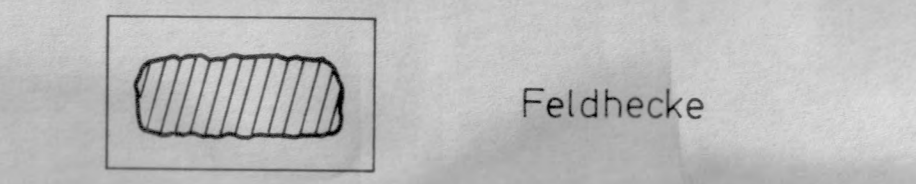
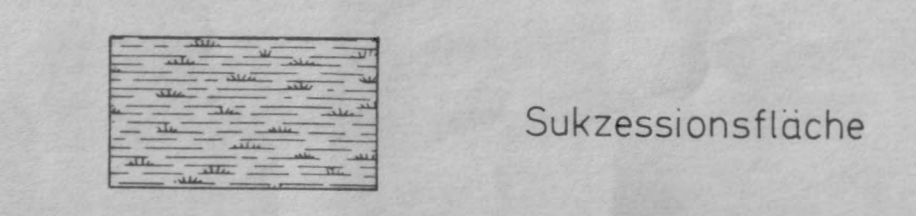


Zeichenerklärung:

Planung



- ① Gerätehalle
- ② Waage
- ③ Sortierhalle
- XXX Waldgrenze best. (Okt. 1989)
- Geplante Deponiegrenze
- 75m Höhenlinien best. Gelände
- 75c Höhenlinien gepl. Auffüllung
- Randgraben
- Randweg
- Geplante Zufahrtsstraße
- Best. Landesstraße
- Geplanter Zaun
- Deponiesohle mit min. Dichtungsschichten

REKULTIVIERUNGSHINWEISE

- * Kein Bodenauftrag
- * im Bauschuttabschnitt ist als letzte Auffüllschicht ca. 1 m Erdaushub aufzubringen
- * durch Verwendung von überwiegend steinigem Erdaushub in der letzten Auffüllschicht sind mager und trockene Standortbedingungen zu fördern
- * die Vegetationsentwicklung ist der natürlichen Sukzession zu überlassen
- * notwendig werdende Pflegemaßnahmen sind mit dem Umweltschutzamt abzustimmen

- * ca. 50 cm durchwurzelungsfähiger Bodenauftrag, davon 30 cm humoser Oberboden
- * Pflanzweise: mehrreihig (siehe Planeintrag), 1,5 x 1 m
- * stufiger Aufbau aus Bäumen und Sträuchern
- * einzelne Gehölzarten in Trupps von 5 - 10 Pflanzen einbringen
- * Zäunung gegen Wildverbiss ca. 5 Jahre

Artenliste:

Bäume 2. Ordnung
 Acer campestre - Feldahorn, Carpinus betulus - Hainbuche, Populus tremula - Zitterpappel, Salix caprea - Salweide, Sorbus aria - Mehlbeere, Sorbus aucuparia - Eberesche

Sträucher
 Cornus sanguinea - Hartriegel, Corylus avellana - Hasel, Crataegus monogyna - Weißdorn, Euonymus europaeus - Pfaffenhütchen, Ligustrum vulgare - Liguster, Lonicera xylosteum - Heckenkirsche, Rosa canina - Heckenrose, Rosa rubiginosa - Weinrose, Prunus mahaleb - Steinweisel, Sambucus racemosa - Holunder

- * Baum - u. Strauchreisig (möglichst samen tragend) ca. 2,5 m hoch und 10 m breit aufschichten und der natürlichen Entwicklung überlassen

- * Pflanzgruben 2 x 2 x 0,5 m ausheben und mit humosem Oberboden verfüllen
- * Verbiss - u. Fegeschutz anbringen
- * einzelne Greifvogelstützangen anbringen
- * Arten siehe Planeintrag

- * ca. 100 cm durchwurzelungsfähiger Bodenauftrag, davon ca. 30 cm humoser Oberboden
- * Pflanzung eines trockenen Edellaubholztyps
- Artenliste:** Fald -, Spitz -, Bergahorn, Buche, Esche, Holzapfel, Vogelkirsche, Holzbirne, Eberesche, Sommerlinde
- * nach Norden Anlage eines 3-reihigen Waldmantels
- * Arten siehe Feldhecke
- * Zäunung gegen Wildverbiss ca. 8 Jahre

- * ca. 1 m starke Ablagerung von Kalksteinbrocken (wie Lesesteinhaufen) ohne Bodenbeimischungen
- * Vegetationsentwicklung der natürlichen Sukzession überlassen

- * Vergrößerung der Flachuferzonen bei den Absatzbecken um ca. 2 m
- * Vegetationsentwicklung der natürlichen Sukzession überlassen
- * bei Bedarf Initialpflanzung der Flachuferzonen mit Schilfröhricht

Nach Rückbau der Betriebsgebäude und der Kompostierfläche sind in Abhängigkeit der aktuellen Verhältnisse durch das Umweltschutzamt Biotopgestaltungsmaßnahmen zu entwickeln.

Variante 1: Anlage eines Flachtumpels ("Hölle") im Bereich der Gerätehalle
 Variante 2: Pflanzung einer Feldholzinsel
 Variante 3: Schaffung von mageren Trockenstandorten und Überlassung der natürlichen Sukzession



Anlage 2.5.2 zur Entscheidung des Regierungspräsidiums Tübingen vom 25.02.91 Nr. 25-8383.01-01 UL-L 079

Anerkannt:

Landratsamt	Aib-Donau-Kreis			
	Umweltschutzamt			
Stadt Leichingen			Fert.: 3	
Erd- und Bauschuttdeponie "Unter Kaltenbuch"			Landschaftspflegerischer Begleitplan	
Plan Nr.	Maßstab	Datum	Gezeichnet	Bearbeitet
15	1 : 1 000	5.4.90	Werner	Koch